

**Thema des Monats Mai 2019
Bibliothek des Evangelischen Medienhauses**

**Von Digitaler Ethik, Digital Leadership, Digitalen Medien im
Unterricht und der Zukunft nach der Digitalisierung :
Neuheiten rund um das Thema Digitalisierung**

I. Digitale Ethik

Digitale Ethik : Ein Wertesystem für das 21. Jahrhundert (ADD464)

Sarah Spiekermann

2019

In ihrem gesellschaftskritischen Sachbuch entwickelt die Autorin eine Ethik für die Technologien der Zukunft - und zugleich ein Plädoyer für Freiheit und Selbstbestimmung im Zeitalter der Digitalisierung. Apps, die unaufgefordert Informationen zuschicken; Autos, die von Google-Rechnern gesteuert werden; Sprachassistenten, die Bestellungen für uns vornehmen – immer mehr Menschen fragen: Was macht die Digitalisierung mit mir und meinem Leben? Sie kritisiert, dass wir zu passiven Empfängern einer entmündigenden Technik degradiert werden und fordert deshalb ein radikales Umdenken: Wir brauchen eine Technik, die uns dient, statt uns zu beherrschen. Die Digitalisierung darf nicht länger vom Gewinnstreben der IT-Konzerne getrieben sein, sondern muss Werte wie Freundschaft, Privatheit und Freiheit verwirklichen helfen. Denn nur so werden wir unser Menschsein in einer digitalisierten Lebenswelt sichern können: „Wir müssen versuchen, den Wert zu entdecken, der mit Technik geschaffen werden kann. Und das ist nicht Geld, nicht Effizienz, nicht Gewinnmaximierung. Sondern Zufriedenheit, Freundschaft und Wissen.“ In ihrem Buch entwirft die Expertin für ethische Technikentwicklung ein Werte-System für das Zeitalter der Digitalisierung, das auf traditionellen Werten aufbaut.

Medienethik (ADD 471)

Christian Schicha

2019

Nach einer Einführung in die Grundlagen der Medienethik zeigt der Autor auf spannende Weise Medienkandale auf. Das Buch beginnt mit einer kurzen Darstellung der Moralphilosophie und den normativen Kernbegriffen der Medienethik: Information, Öffentlichkeit, Authentizität, Inszenierung und Qualität. Im zentralen Kapitel steht die Medienethik im engen Sinne. Hier behandelt der Autor Praxisfälle, das Spannungsfeld zwischen Ideal- und Praxisnormen, Werte- und Normensysteme des Medienhandelns sowie die Bezugsebenen medienethischer Verantwortung und Argumentation. Danach behandelt er ausgewählte Spannungsfelder des Journalismus wie den Boulevardjournalismus, den Reisejournalismus, die Kriegsberichterstattung sowie die Amok- und Terrorberichterstattung. Das Buch wird durch medienethische Initiativen und eine kommentierte Auswahlbibliografie zur Medienethik abgerundet.

II. Digitalisierung und Staat

Schwacher Staat im Netz : Wie die Digitalisierung den Staat in Frage stellt (ADD466)

Martin Schallbruch

2018

Der technologische Wandel erfordert aufgrund seiner Intensität und Rasanzen auch in Politik und Verwaltung tiefgreifende Veränderungen. Die gegenwärtige Auseinandersetzung staatlicher Akteure mit digitalen Räumen ist jedoch weitgehend geprägt von Unübersichtlichkeit und Überforderung, so der Autor, ein IT-Experte. Klassisches staatliches Handeln in streng voneinander abgegrenzten Verantwortungsbereichen

scheint demnach in der digitalisierten Welt nur mehr äußerst begrenzt umsetzbar: So gelten Datenschutzbestimmungen zwar für europäische Bürger, nicht aber für die amerikanischen Internetplattformen, die sie nutzen; Dienstleistungen der Verwaltungen werden unkoordiniert entlang von Ressortzuständigkeiten digitalisiert, und bei der Cybersicherheit steht der Staat vor der komplexen Aufgabe, eine gleichsam robuste wie rechtskonforme Sicherheitsarchitektur zu errichten. Angesichts solcher Problemlagen und Herausforderungen skizziert der Autor eine umfassende Digitalpolitik, die auf Nachvollziehbarkeit, Kohärenz und Effizienz abzielt. Nur durch das entschlossene Zusammenwirken aller staatlichen Akteure könne das Gemeinwesen seinem Auftrag, politische Handlungsspielräume im digitalen Zeitalter zurückzugewinnen und aufrechtzuerhalten, gerecht werden. Der Band ist in die folgenden Kapitel unterteilt: Annäherungen an Netzpolitik, Verschwommene Verantwortung, Konkurrenz für den Staat, Hilflöse Bürokraten im digitalen Raum, Staat im Netz – Dürrtige Durchschlagskraft sowie digitale Handlungsfähigkeit erringen.

III. Digital Leadership

Digital Leadership : Die Digitalisierung der Führung (ADD 472)

Elke Berninger-Schäfer 2019

Führung im Zeitalter der Digitalisierung geht einher mit einer (teilweisen) Digitalisierung der Führung, die sich den aktuellen Herausforderungen stellt. Die dahinterstehenden Konzepte und digitalen Vorgehensweisen werden in diesem Buch vorgestellt. Sie erfahren, welche Führungskonzepte in Digital Leadership einfließen, wie Führung über Medien und Online-Tools ausgeübt wird und mit welchen Haltungen, Werten und Vorgehensweisen dies einhergeht. Und Sie lesen, wie Digital Leadership zurzeit methodisch umgesetzt wird und welche technischen Voraussetzungen hierfür hilfreich sind.

Der Band ist in die folgenden Kapitel unterteilt: Veränderungen oder Moden und Mythen?, Anforderungen an Digital Leadership, Führungstheorien, Digital Leadership, Umsetzung von Digital Leadership, Kompetenzen für Digital Leadership.

IV. Digital Publishing

Digital Publishing : E-Book – CMS – Apps (ADD 473)

Peter Bühler ; Patrick Schlaich ; Dominik Sinner 2019

Dieses Buch beschäftigt sich mit dem Digital Publishing, also der Erstellung, Bearbeitung und Distribution digitaler Publikationen. Die Autoren zeigen, welche neuen Verbreitungs Kanäle sich u. a. für Verlage, Magazine und Herausgeber im Zuge der Digitalisierung eröffnet haben. Zudem setzt dieses Buch über Digital Publishing auch bei den infrastrukturellen Grundlagen an. Schließlich kann Content nur mit der dazugehörigen Publishing Software auf digitalem Weg veröffentlicht werden. Mit Hilfe von Anleitungen und Grafiken gibt Ihnen dieses Werk das nötige Know-How, um in ein paar Schritten selbst Digital-Publishing-Tools programmieren können.

Im ersten Kapitel dieses Buchs erfahren Sie u. a. mehr über die wachsende Bedeutung von E-Books im Zuge des Digital Publishings. Die Autoren zeichnen die Entwicklung dieses Mediums nach und stellen verschiedene Lesegeräte vor. Wichtiger Teilaspekt ist hier das Digital Rights Management (DRM), also Rechte und Pflichten, die mit der Veröffentlichung von Texten, Bildern oder Grafiken einhergehen. Einen weiteren Schwerpunkt bilden Content Management Systeme (CMS). Erfahren Sie, was sich dahinter verbirgt und wie Sie Ihren Content mit solchen Tools effizient verwalten können.

Für Hobby-Programmierer ist das Kapitel über Apps ein echter Gewinn. Informieren Sie sich über: App-Typen, Entwicklungsumgebungen, App-Erstellung mit App Inventor oder PhoneGap Build.

Mit diesem Buch bessern Sie nicht nur Ihr fachliches Wissen im Bereich Digital Publishing auf, sondern erwerben gleichzeitig neue praktische Fertigkeiten. Dazu tragen hilfreiche Übungsaufgaben in jedem Kapitel bei.

V. Digitale Medien und Unterricht

Digitale Medien und Unterricht : Eine Kontroverse (APA 198)

Paula Bleckmann ; (Hrsg.) Ralf Lankau 2019

Über Chancen und Risiken von Computern an Schulen wird seit deren Einführung im Jahr 1984 kontrovers diskutiert. Neben Laptops und Tablets geht es heute um die Nutzung von Schulclouds und privaten Smartphones im Unterricht. Das Akronym dafür ist BYOD – "Bring Your Own Device".

Dabei stellen sich grundsätzliche pädagogische und politische Fragen: Welcher Unterrichts- und Medienkonzepte bedarf es, um den Risiken der Digitalisierung vorzubeugen, die SchülerInnen aber zugleich an deren Chancen teilhaben zu lassen? Bei Netzanwendungen ist zudem der Datenschutz zu beachten, vor allem, wenn eigene Geräte genutzt werden sollen. So fördert das BMBF eine Schulcloud, in der Lehrkräfte und SchülerInnen wie bei Facebook Gruppen bilden, Dokumente austauschen und online darüber diskutieren können.

Das Buch greift die aktuelle Kontroverse auf und fragt nach den Zielen und Nebenwirkungen von "Bildung 4.0". Was davon ist für die Unterrichtspraxis relevant? Und wessen Interessen werden bei welchen Konzepten vertreten?

VI. Und was kommt nach der Digitalisierung?

Quantenwirtschaft : Was kommt nach der Digitalisierung? (ADD469)

Anders Indset 2019

Die rasante Entwicklung von künstlicher Intelligenz, die ersten Quantencomputer und die Automatisierung von immer weiteren Lebens- und Arbeitsbereichen wird massive Auswirkungen auf unsere Zukunft und unser Wirtschaftsmodell haben. Algorithmen werden zu Autoritäten und diese werden unvermeidlich im Wettbewerb gegeneinander antreten. Aber Technologie allein kann und wird nicht die Antwort auf alle unsere Herausforderungen sein. Noch sind wir Menschen die Treiber und Bindeglieder, die unsere Umwelt, Gesellschaft, Wirtschaft und Realität steuern können. Der Autor entwickelt drei Szenarien für die nächsten 10 bis 20 Jahre in denen unsere Zukunft unumkehrbar entschieden wird.

Bei Fragen oder Anregungen können Sie sich gerne an mich wenden: Evang. Medienhaus, Bibliothek, Kerstin Thoma, Augustenstraße 124, 70197 Stuttgart, Tel. 07 11/ 222 76 44,

E-Mail: bibliothek@evmedienhaus.de,

Meinen Blog finden Sie unter www.medienkompass.de

Neues finden Sie unter <https://www.evmedienhaus.de/ueber-uns/ueber-uns/downloads/>

Öffnungszeiten: Mo, Di + Do: 9.00 bis 16.30 Uhr , Mi + Fr: 9.00 bis 12.30 Uhr

Bestellte Medien können Sie auch zu jeder Tages- und Nachtzeit im Vorraum des Ökumenischen Medienladens abholen bzw. zurückbringen. Lassen Sie sich hierzu bitte den Türcode geben.